



Gefördert von der Europäischen Union
mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds
für Regionale Entwicklung EFRE

gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



Verdingungsunterlagen für eine Beschränkte Vergabe ohne Teilnahmewettbewerb (Vergabeverfahren nach deutscher Rechtsgrundlage, gem. §3 VOL/A)

Für die Umsetzung des Kommunikations- und Werbeteils der Marketingstrategie zur Vermarktung des Premium-Weitwanderwegs SalzAlpenSteig

a) Vergabestelle:

Chiemgau Tourismus e.V.

Leonrodstr. 7
83278 Traunstein
Deutschland

Ihr Ansprechpartner: Josef Späth
Telefon: +49 861 909590-13
Telefax: +49 861 909590-20
E-Mail: spaeth@chiemgau-tourismus.de

b) Art der Vergabe:

Beschränkte Vergabe ohne Teilnahmewettbewerb nach deutschem Vergaberecht, gem. §3 VOL/A

c) Form der Angebote:

Schriftliches oder digitales Angebot auf Grundlage der Vergabeunterlagen.

d) Art und Umfang der Leistung:

Umsetzung des Kommunikations- und Werbeteils der Marketingstrategie zur Vermarktung des Premium-Weitwanderwegs-SalzAlpenSteig. Dazu gehört das zielgruppenrelevante Marketing im Bereich Online Werbung, Print Werbung, Social Media Marketing sowie AdWords, SEE und SEO.

e) Gerichtsstand:

Als Gerichtsstand fungiert das zuständige Amtsgericht Traunstein.

f) Zulassung von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind zugelassen, jedoch muss ein Hauptangebot abgegeben werden.

g) Ausführungs-/Lieferfrist:

Der Leistungszeitraum für die Umsetzung des Marketingkonzepts beginnt sofort mit der Beauftragung durch die Vergabestelle. Details siehe Leistungsbeschreibung.





Gefördert von der Europäischen Union
mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds
für Regionale Entwicklung EFRE

gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



h) Anforderung der Vergabeunterlagen und Kosten:
in elektronischer Form per E-Mail:

Chiemgau Tourismus e.V.
Umsetzung Marketingstrategie SalzAlpenSteig
Leonrodstr. 7
83278 Traunstein
Deutschland
Email: spaeth@chiemgau-tourismus.de

Es fallen keine Kosten an.

i) Angebots- und Bindefristen:

Angebotsabgabe: ab Montag den 15. Dezember bis spätestens Montag, 22. Dezember
2014, 16.00 Uhr
Zuschlags- und Bindefrist: 22. Januar 2015

k) Die Zahlungsbedingungen werden in den Vergabeunterlagen genannt.

l) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen:

Bestätigung der vertraglichen Bestandteile
Befähigungsnachweise

Anlagen:
Leistungsverzeichnis





Gefördert von der Europäischen Union
mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds
für Regionale Entwicklung EFRE

gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



Sehr geehrte Damen und Herren,

der Chiemgau Tourismus e.V. bittet Sie, stellvertretend für alle weiteren Projektpartner (Zweckverband Tourismusregion Berchtesgaden-Königssee, Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH & Co. KG, Chiemgau Tourismus e.V., Zweckverband Inneres Salzkammergut, Gästeservice Tennengau), um die Abgabe eines Angebotes zu folgendem Auftrag:

Der neue Premium-Weitwanderweg „SalzAlpenSteig“ ist ein EU gefördertes, grenzüberschreitendes (Österreich / Deutschland) Projekt, das insgesamt 6 Tourismusregionen einbindet. Das Projekt befindet sich in einer fortgeschrittenen Umsetzungsphase: Der Zertifizierungsprozess ist nahezu abgeschlossen, die Markierung des Steigs vom Hallstätter See bis zum Chiemsee ist durchgängig.

In den vergangenen Wochen wurde eine Marketingstrategie erarbeitet. Für die Umsetzung des Kommunikations- und Werbeteils dieser Strategie, wird eine Marketing-/Kommunikations-Agentur gesucht.

Aus diesem Grund werden Sie im Rahmen einer Beschränkten Vergabe ohne Teilnahmewettbewerb nach deutschem Vergaberecht zur Einreichung von Angeboten aufgerufen.

Die Frist zur Einreichung der Angebote beginnt am 15. Dezember 2015 und reicht bis zum

22. Dezember 2014, 16:00 Uhr

Wichtige Hinweise:

Bitte beziehen Sie sich bei Ihrer Angebotslegung auf diese Anfrage.

Eine Angebotsbindung bis zum 22. Januar 2015 muss gegeben sein.

Das Angebot ist rechtsverbindlich zu unterschreiben. Auch die Anlagen müssen ausgefüllt und rechtsverbindlich unterschrieben – zusammen mit dem Angebot – vorgelegt werden.

Angebote, die diesen Vorgaben nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.

Der Chiemgau Tourismus e.V. behält sich vor – bei Bedarf – weitere Erklärungen / Unterlagen anzufordern.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Späth
Produktentwicklung
Chiemgau Tourismus e.V.





Gefördert von der Europäischen Union
mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds
für Regionale Entwicklung EFRE

gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



1. Leistungsverzeichnis

Die Umsetzung der Teilbereiche Kommunikation und Werbung der Marketingstrategie soll mindestens folgende Bestandteile umfassen:

- Zielgruppen spezifische Vermarktung des Steigs bis zum Projektende (31. März 2015)
 - Eine mögliche Aufteilung der Vermarktung kann wie folgt sein:
 - 50% Print
 - 30 % Anzeigenschaltung/Werbung
 - 20 % Pressearbeit
 - 50 % Online
 - 25 % Maßnahmen zur Erhöhung des Traffic der Internetseite
 - 5 % Social Media
 - 20 % klassisches Onlinemarketing

Dabei ist die Kommunikation der offiziellen Eröffnung im Frühjahr bestmöglichst vorzubereiten.

Kommunikationsziele sind generell:

- Bekanntmachung des SalzAlpenSteigs
- Positionierung und Abgrenzung zur Konkurrenz
- Information: Genusswanderung, es ist kein hochalpiner Steig -> bei der Kommunikation muss darauf geachtet werden
- Neugierde wecken, Lust machen, auf dem SalzAlpenSteig zu wandern

Hinweis: Die Umsetzung der bereits erarbeiteten Marketingstrategie muss bis zum Projektende am 31. März 2015 abgeschlossen sein. Das schließt mit ein, dass Anzeigen, Advertorials u.ä. bis dahin veröffentlicht, mindestens jedoch muss ein Belegexemplar vorliegen und die Rechnung gestellt worden sein.

Die Umsetzung muss sich an der ausgearbeiteten Marketingstrategie orientieren. Diese inkl. eines Style Guides wird dem Dienstleister bei der Auftragsvergabe zur Verfügung gestellt.

Zudem unterliegt das Projekt durch seine Förderung durch die EU gewissen EU-Kommunikations- und Gestaltungsrichtlinien. Sowohl bereits Erarbeitetes, als auch die vorgegebenen Richtlinien müssen zwingend als Basis in alle Überlegungen von der zu beauftragenden Agentur einfließen. Ein detailliertes Briefing dazu wird nach Beauftragung erfolgen.

Es wird von einem Vertragswert zwischen 50.000 bis maximal 95.000 EUR ausgegangen. Dieser Betrag beinhaltet sowohl Sach- als auch Personalleistungen. Dabei sind die Sachkosten als höher zu betrachten. Alle anfallenden Nebenkosten sind inbegriffen.





Gefördert von der Europäischen Union
mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds
für Regionale Entwicklung EFRE

gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



Hinweis:

Vom Anbieter wird darüber hinaus erwartet, dass dieser schriftlich oder digital und so ausführlich wie möglich darstellt (z.B. Nennung der gewählten Publikationsmedien), wie er sich die Umsetzung vorstellt.

Fügen Sie Ihrem Angebot entsprechende Befähigungsnachweise und Referenzen bei.

Der Auftrag wird den Bestbieter vergeben. (Siehe 2.4 Weitere vertragliche Bestandteile)





Gefördert von der Europäischen Union
mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds
für Regionale Entwicklung EFRE

gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



2. Weitere vertragliche Bestandteile

2.1 Alle Daten sind dem Auftraggeber in digitaler Form in wiedergabe- und änderungsfähigen Formaten inkl. Nutzungsrechte und Lizenzen zu überlassen.

2.2 Der Auftrag erfolgt in enger Abstimmung mit dem Auftraggeber und den weiteren Projektpartnern. Notwendige Abstimmungen und Anpassung sind zu leisten und im Angebotspreis einzukalkulieren.

2.3 Im Angebotspreis sind alle anfallenden Kosten (inkl. Sämtlicher Nebenkosten für erforderliche Abstimmungen, Telefon, Porto, Reisekosten, Gebühren, Lizenzkosten, etc.) für die beschriebenen Leistungen enthalten.

2.4 Den Auftrag erhält der Bestbieter. Beim Bestbieter stimmen Preis und Leistung überein. Zu den Leistungskriterien gehören die geforderte Befähigungsnachweise, Referenzen und die schriftliche Darstellung zur Umsetzung. Das Fehlen geforderter Unterlagen führt zum Ausschluss.

2.5 Der Leistungszeitraum für den Auftrag beginnt sofort mit der Beauftragung durch die Vergabestelle. Details siehe Leistungsbeschreibung.

2.6 Die gesetzlichen Bestimmungen für eine Beschränkte Vergabe ohne Teilnahmewettbewerb nach deutschem Vergaberecht werden Bestandteil des Vertrages. AGBs der Anbieter sind ausgeschlossen.

2.7 Die Zahlungsmodalitäten sind mit dem Auftraggeber auszuhandeln.

2.8 Qualitätsanspruch und Nachbesserungen
Aufretende Probleme sind nach Anzeige sofort und unentgeltlich zu beheben.

2.9 Als Gerichtsstand gilt das zuständige Amtsgericht Traunstein.

Bestätigung:

Die vorstehenden Allgemeinen und weiteren vertraglichen Anforderungen haben wir zur Kenntnis genommen und erklären uns damit einverstanden.

Datum: _____ Unterschrift: _____





Gefördert von der Europäischen Union
mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds
für Regionale Entwicklung EFRE

gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



Bitte benutzen Sie diese Tabellenform für Ihr Angebot.

Pos	Bezeichnung	Volumen	einmalige Pauschale	Angesetzte Stundenanzahl	Stundenansatz	Gesamtkosten
1	Print	50 %				
1.1	Anzeigenschaltung/ Werbung	30 %				
1.1.1	Sachkosten					
1.1.2	Personalkosten					
1.2	Pressearbeit	20 %				
1.2.1	Sachkosten					
1.2.2	Personalkosten					
2	Online	50 %				
2.1	Maßnahmen zur Erhöhung des Traffic auf salzalpensteig.com	25 %				
2.1.1	Sachkosten					
2.1.2	Personalkosten					
2.2	Social Media	5 %				
2.2.1	Sachkosten					
2.2.1	Personalkosten					
2.3	klassisches Onlinemarketing	20 %				
2.3.1	Sachkosten					
2.3.2	Personalkosten					
3	Option					

Angebotspreis (gesamt netto Pos. 1 – 2, ohne Optionen)

Zwischensumme netto: _____ €

Zzgl. 19% Mehrwertsteuer _____ €

Gesamtsumme. _____ €

Abzüglich Skonto: _____ €

Zahlbetrag brutto: _____ €

Datum: _____

Unterschrift: _____





Gefördert von der Europäischen Union
mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds
für Regionale Entwicklung EFRE

gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



Allgemeine Bewerbungsbedingungen für die aktuelle Vergabe zur Umsetzung des Kommunikations- und Werbeteils der Marketingstrategie (Fassung vom August 2013)

1. Die Bewerbung der Bieter und die Vergabe durch den Auftraggeber erfolgt gem. VOL Teile A und B.

2. Ausschlusskriterien - von der Teilnahme am Wettbewerb sind alle Bieter ausgeschlossen, die folgende Forderungen nicht erfüllen:

- Anerkennung der Allgemeinen Vertragsbedingungen der VOL/B durch den Bewerber
- Eignung des Bewerbers gem. VOL/A und den Forderungen der vom Auftraggeber vorgegebenen Eigenerklärung
- keine Dumpingangebote
- Das Angebot muss die in der Leistungsbeschreibung angegebenen leistungsbezogenen und weiteren Vorgaben erfüllen.
- Nebenangebote sind nur zugelassen, wenn das der Auftraggeber ausdrücklich festgelegt hat, sie müssen deutlich gekennzeichnet sein.
- Das Angebot muss gem. § 13 VOL/A unterschrieben bzw. elektronisch signiert sein (freihändige Angebote können auch per unterschriebener Telekopie erfolgen), der Name des Unterzeichners muss zweifelsfrei lesbar sein.
- Das Angebot muss vollständig sein. Preise sind in EURO ohne MwSt. anzugeben. Die Angaben im Angebot sind in deutscher Sprache abzufassen, der Schriftverkehr in deutscher Sprache zu führen.





Gefördert von der Europäischen Union
mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds
für Regionale Entwicklung EFRE

gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern - Österreich
2007-2013



3. Wertungskriterien - den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot, das sich aus den folgenden

Wertungsverfahren ergibt:

- ausschließliches Wertungskriterium ist der Preis
- Einschätzung der Rangfolge der Bieter nach den in der Leistungsbeschreibung angegebenen und gewichteten Kriterien
- rechnerische Auswertung nach der in der Leistungsbeschreibung beschriebenen Methode
- Kombination von Einschätzung und rechnerischer Auswertung
- in der Leistungsbeschreibung beschriebene Verfahren

4. Allgemeine Bedingungen

- Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, welche die Preisermittlung beeinflussen, muss der Bieter sich mit der bezeichneten Dienststelle in Verbindung zu setzen.
- Beabsichtigt der Bieter, Angaben aus seinem Angebot für die Anmeldung eines gewerblichen Schutz-rechtes zu verwenden, hat er in seinem Angebot darauf hinzuweisen.
- Den Angeboten können über die Vorgaben der Leistungsbeschreibung hinaus weitere Dateiblätter bzw. detaillierte technischen Angaben beigelegt werden.
- Bei Angeboten von Arbeitsgemeinschaften oder Bietergemeinschaften, die sich im Auftragsfall zu Arbeits-gemeinschaften zusammenschließen wollen, sind im Angebot die Mitglieder der Gemeinschaft und die federführende Firma zu benennen. Mit dem Angebot ist eine von allen Gemeinschaftsmitgliedern rechts-verbindlich unterschriebene Erklärung abzugeben, dass die federführende Firma als bevollmächtigter Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Gemeinschaftsmitglieder gegenüber dem Auftraggeber vertritt und insbesondere berechtigt ist, mit Wirkung für jedes Mitglied ohne Einschränkung Zahlungen anzunehmen, sowie dass jedes Gemeinschaftsmitglied für die vertragsgemäße Ausführung der Leistung als Gesamtschuldner haftet.
- Das Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf der Bindefrist kein Auftrag erteilt wurde. Wenn der Bieter über die Ablehnung seines Angebotes unterrichtet werden will, muss er das beantragen.
- Es gilt deutsches Recht.





Gefördert von der Europäischen Union
mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds
für Regionale Entwicklung EFRE

gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



Referenzen

Projekte im Wandertourismus, z.B.

Befähigungsnachweise / Zertifizierungen (sind in Kopie beizufügen!)





Gefördert von der Europäischen Union
mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds
für Regionale Entwicklung EFRE

gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



Erklärung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie von Sozialbeiträgen

Ich/wir erkläre/erklären, dass ich/wir den Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen nachgekommen bin/sind.

Mein/unser Betrieb ist Mitglied folgender Berufsgenossenschaften:

.....
Bezeichnung

Mitgliedsnummer

Ich bin mir/wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Abgabe der vorstehenden Erklärung meinen/unseren Ausschluss von diesem und weiteren Vergabeverfahren zur Folge haben kann.

.....
Ort, Datum

Unterschrift

